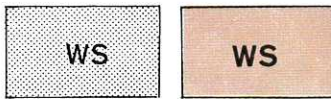
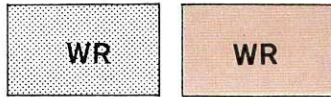


# Zeichenerklärung zum Bebauungsplan

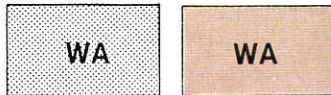
## WOHNBAUFLÄCHEN



Kleinsiedlungsgebiete  
§ 2 BauNVO

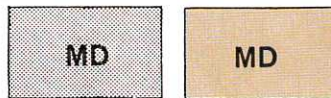


Reine Wohngebiete  
§ 3 BauNVO



Allgemeine Wohngebiete  
§ 4 BauNVO

## GEMISCHTE BAUFLÄCHEN



Dorfgebiete  
§ 5 BauNVO

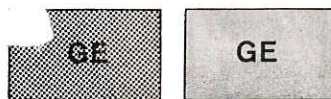


Mischgebiete  
§ 6 BauNVO

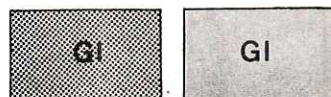


Kerngebiete  
§ 7 BauNVO

## GEWERBLICHE BAUFLÄCHEN

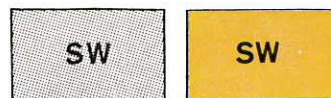


Gewerbegebiete  
§ 8 BauNVO

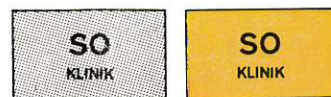


Industriegebiete  
§ 9 BauNVO

## SONDERBAUFLÄCHEN



Wochenendhausgebiete  
§ 10 BauNVO



Sondergebiete, z. B. Hoch-  
schul-, Klinik-, Kur-, Hafen-  
oder Ladengebiete  
§ 11 BauNVO

## GEBÄUDE Typen

(Dachform, Firstrichtung, GeschöÙzahl)



1 VollgeschoÙ  
Flachdach 0° - 5° Neigung



1 VollgeschoÙ, zuzüglih anrechenbares ausge-  
bautes UntergeschoÙ nach § 2 Abs. 4 Nr. 2 LBO  
Flachdach 0° - 5° Neigung



1 VollgeschoÙ  
flachgeneigtes Satteldach

A	8° - 12° Neigung *
B	13° - 18° Neigung *
C	19° - 24° Neigung
D	25° - 32° Neigung



1 VollgeschoÙ zuzüglih anrechenbares ausge-  
bautes UntergeschoÙ nach § 2 Abs. 4 Nr. 2 LBO  
flachgeneigtes Satteldach

A	8° - 12° Neigung *
B	13° - 18° Neigung *
C	19° - 24° Neigung
D	25° - 32° Neigung



1 VollgeschoÙ zuzüglih anrechenbares ausge-  
bautes DachgeschoÙ nach § 2 Abs. 4 Nr. 1 LBO  
Steildach mindestens 48° Neigung



1 VollgeschoÙ zuzüglih je ein anrechenbares  
ausgebautes Dach- und UntergeschoÙ nach  
§ 2 Abs. 4 Nr. 1 und 2 LBO  
Steildach mindestens 48° Neigung

## HINWEIS

Diese Zeichen gelten bei höheren GeschöÙzahlen entsprechend. Es ändert sich jeweils nur die römische Ziffer im Kreis, welche immer die Gesamtzahl der VollgeschoÙe (VollgeschoÙe + anrechenbare Dach- und UntergeschoÙe) festsetzt.

\* Sofern im Symbol für das Haus die Buchstaben A + B gleichzeitig eingetragen sind, sind Dach-  
neigungen von 8° - 18° zulässig.

## MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a BBauG sowie §§ 16 und 17 BauNVO)

	Zahl der VollgeschoÙe (Z)
röm. Ziffer, z. B. III	als Höchstgrenze
röm. Ziffer in einem Kreis, z. B. III	zwingend
Dezimalzahl, z. B. 0,4	Grundflächenzahl
oder GRZ mit Dezimalzahl, z. B. GRZ 0,4	
Dezimalzahl im Kreis, z. B. 0,7	GeschoÙflächenzahl
oder GFZ mit Dezimalzahl, z. B. GFZ 0,7	
Dezimalzahl im Rechteck, z. B. 3,0	Baumassenzahl
oder BMZ mit Dezimalzahl, z. B. BMZ 3,0	

## FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN, ABGRABUNGEN ODER FÜR DIE GEWINNUNG VON BODENSCHÄTZEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 9 BBauG)



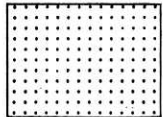
Flächen für Aufschüttungen



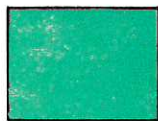
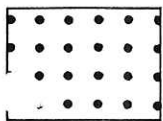
Flächen für Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen

## FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT

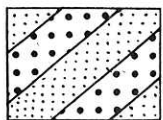
(§ 9 Abs. 1 Nr. 10 BBauG)



Flächen für die Landwirtschaft



Flächen für die Forstwirtschaft



Flächen für Land- oder Forstwirtschaft

## SONSTIGE FESTSETZUNGEN

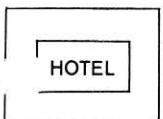


Flächen für Stellplätze oder Garagen  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe e und Nr. 12 BBauG)

**St** Stellplätze  
**Ga** Garagen

**GSt**  
**GGa**

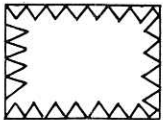
Gemeinschaftsstellplätze  
Gemeinschaftsgaragen



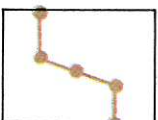
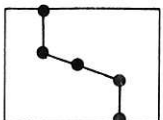
Baugrundstücke für besondere bauliche Anlagen, die privatwirtschaftlichen Zwecken dienen  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe h BBauG)



Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG)



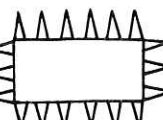
Von der Bebauung freizuhal-  
tende Grundstücke  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BBauG)



Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z. B. von Baugebieten, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes  
(§ 16 Abs. 4 BauNVO)

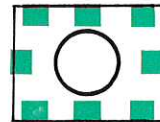
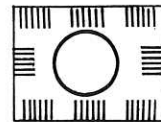


Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes  
(§ 9 Abs. 5 BBauG)



Von der Bebauung freizu-  
haltende Schutzflächen  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 14 BBauG)

## KENNZEICHNUNGEN UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN



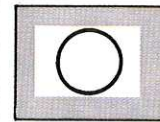
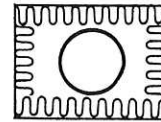
Umgrenzung der Flächen, die dem Natur- oder Landschaftsschutz unterliegen  
(§ 9 Abs. 4 BBauG)



Naturschutzgebiet



Dem Landschaftsschutz unterliegende Flächen



Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen  
(§ 9 Abs. 4 BBauG)



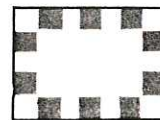
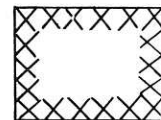
Wasserschutzgebiet



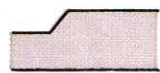
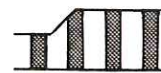
Quellenschutzgebiet



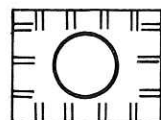
Überschwemmungsgebiet



Umgrenzung der Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen oder bei denen besondere bauliche Sicherungsmaßnahmen gegen Naturgewalten erforderlich sind, sowie Flächen, unter denen der Bergbau umgeht oder die für den Abbau von Mineralien bestimmt sind  
(§ 9 Abs. 3 BBauG)



Flächen für Bahnanlagen  
(§ 9 Abs. 4 BBauG)



Umgrenzung der Flächen für den Luftverkehr  
(§ 9 Abs. 4 BBauG)



Flughafen



Segelfluggelände



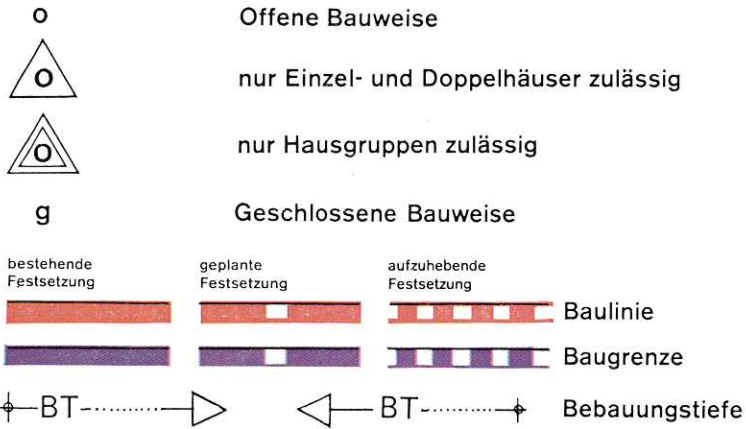
Landeplatz

## Erläuterungen zu Bebauungsplanänderungen



## BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

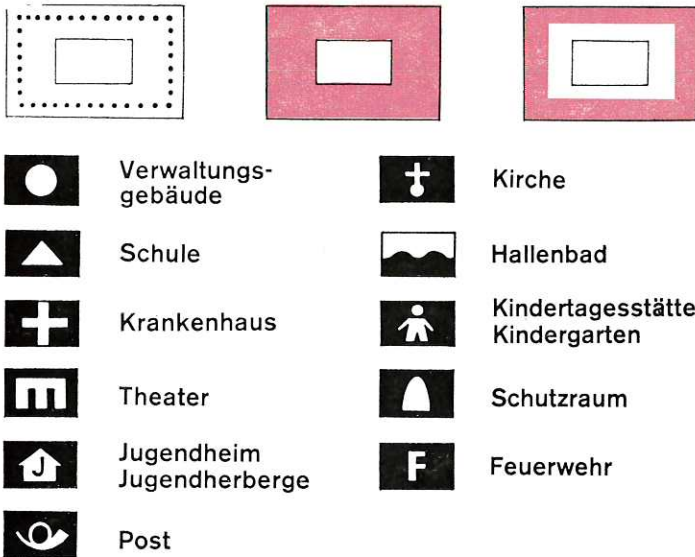
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. b BBauG und §§ 22 und 23 BauNVO)



## BAULICHE ANLAGEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. f BBauG)

Ra Grundstücke für den Gemeinbedarf

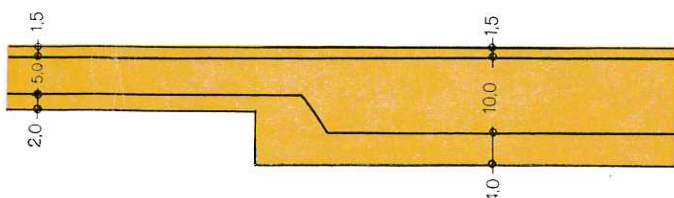


## VERKEHRSFLÄCHEN

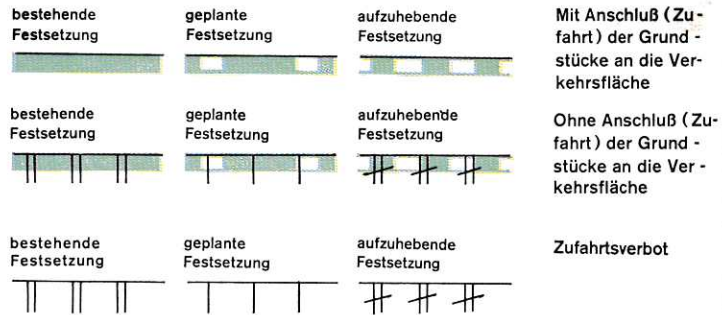
(§ 9 Abs. 1 Nr. 3 BBauG)



Unterscheidung zwischen Fahrbahn- und Gehwegflächen

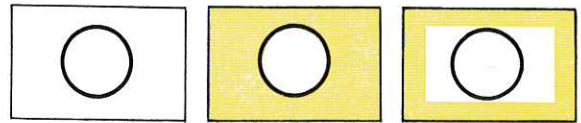


## Begrenzungslinie für Straßen und sonstige Verkehrsflächen



## FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN ODER FÜR DIE VERWERTUNG ODER BESEITIGUNG VON ABWASSER ODER FESTEN ABFALLSTOFFEN

(§ 9 Abs. 1 Nrn. 5 und 7 BBauG)



## FÜHRUNG OBERIRDISCHER VERSORGUNGSANLAGEN UND LEITUNGEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 6 BBauG)



## GRÜNFLÄCHEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 8 BBauG)

